



Einsatzcheckliste Sturmschäden

Nr.	Maßnahme	OK	Nicht OK	Entfällt
01.	Spezielle Schutzausrüstung anlegen !!! Schnitenschutz Klasse C, idealerweise Sägenführerhelm, TH-Handschuhe durch ausgebildeten Sägenführer			
02.	Vollsperrung der Einsatzstelle und Lageerkundung mit konkreter Baumannsprache bzw. Spannungsbeurteilung durch EL und MKS-Führer, Sicherheitsabstand doppelte Baumlänge bei Fällungen beachten			
03.	Bei Dämmerung und Dunkelheit Einsatzstelle blendfrei ausleuchten			
04.	Rundumblick nach sogenannten „Hängern“ bzw. Wipfelbrüche, losen Ästen, Erkunden von Leitungen, Gewässern, Bahnstrecken, Straßen, etc.			
05.	Nur ein Sägenführer arbeitet pro Stamm, weitere Einsatzkräfte beginnen erst mit Beräumen nach Freigabe des Sägenführers			
06.	Genauere Beurteilung von Druck- und Zugspannung und anwenden der entsprechenden Schnitttechnik unter Beachtung der UVV			
07.	Aufeinanderliegende Bäume immer von oben her aufarbeiten, wenn möglich vorher mittels Seilwinde, Greifzug entzerren			
08.	Entwurzelte Bäume, mit großem Wurzelteller besondere Vorsicht, ggf. mit Seil sichern			
09.	Eigenschutz geht vor, bei schweren Stürmen und zu hoher Gefahr für die Einsatzkräfte und Technik, von weiteren Bäumen getroffen zu werden, ggf. Straße voll sperren/ sperren lassen und Leitstelle darüber informieren			
10.	Bei Situationen, welche die Kenntnisse und Erfahrungen des Sägenführers übersteigen erfahrene Sägenführer oder Forstbetriebe dazu holen, kein Risiko eingehen			
11.	Information an Leitstelle, über Beschädigungen an Leitplanke, Leitpfosten etc.			